

Vollzeitstudium mit erweiterten Praxisphasen

Orthopädieingenieur B.Eng/M.Eng

als Franchise-Studienprogramm der FH-Dortmund

Durchführung: Bundesfachschule

Prüfungsverantwortung: FH-Dortmund

Master für Meister

- Eine Strategie Werkstatt und Wissenschaft zu verbinden:
- berufsorientiertes Studienangebot mit erweiterten Praxisphasen
- Verzahnung der beruflichen und akademischen Bildung

Orthopädieingenieur:

vom Gesellen zum Bachelor OI und über den OT Meister zum Master of Engineering (M.Eng.)

→ Biomechanisch-Messtechnische Erweiterung der Meisterkompetenz an der Schnittstelle Mensch und Hilfsmittel



Begehung der Gutachterkommission am 10. Juni 2015 Genehmigung durch das Wissenschaftsministerium NRW am 22. Juni 2015 Akkreditierung des Bachelor und Masterstudienprogramms Orthopädie-Ingenieur am 17.-18. August 2015

Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen

Eingang
25. Juni 2015
Raktor / Kanzler

Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen, 40199 Düsseldorf

An den Rektor der Fachhochschule Dortmund
Herrn Prof. Dr. Wilhelm Schwick
Sonnenstraße 96
44139 Dortmund

Aktenzeichen: 225-7 04 01 04 04004
bei Antwort bitte angeben

Annette Schnorbus
Telefon 0211 896-4399
Telefax 0211 896-4301
annette.schnorbus@mwf.nrw.de

Ausnahmegenehmigung gem. § 7 Abs. 1 Satz 4 HG für die Studiengänge „Orthopädie-Ingenieur“ mit den Abschlüssen Bachelor of Engineering und Master of Engineering
hier: Ihr Antrag vom 22. April 2015

Sehr geehrter Herr Rektor,

mit Schreiben vom 22. April 2015 beantragen Sie die Ausnahmegenehmigung für die Studiengänge „Orthopädie-Ingenieur“ mit den Abschlüssen Bachelor of Engineering und Master of Engineering.

Bezug nehmend auf Ihr oben genanntes Schreiben erteile ich die Genehmigung gemäß § 7 Abs. 1 Satz 4 Hochschulgesetz (HG) bis zum Ende des Wintersemesters 2015/16. Bedingung ist, dass die Akkreditierung des vorgenannten Studiengangs bis zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen ist. Außerdem müssen alle Auflagen und Bedingungen der Akkreditierungsagentur erfüllt werden.

Aus Gründen des Vertrauensschutzes sind die Studierenden darauf hinzuweisen, dass die Akkreditierung noch nicht abgeschlossen ist und eventuelle Auflagen der Akkreditierungsagenturen zu einer Abänderung oder Aufhebung des Studiengangs führen können.

Eine Prüfungsordnung ist im Verlauf des ersten Studienjahres in Kraft zu setzen.

Ich bitte Sie, über den Abschluss des Akkreditierungsverfahrens zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
/ Oberkötter

Völklinger Straße 33
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 896-04
Telefax 0211 896-4555
poststelle@mwf.nrw.de
www.wissenschaft.nrw.de

Öffentliche Vorankündigung:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völkinger Straße)
Rheinbahn Linien 704, 709
(Georg-Schulhoff-Platz)

Aufgrund der von der Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland am 23. Februar 2012 verliehenen Berechtigung akkreditiert

AQAS e.V.

den Studiengang
Orthopädie-Ingenieur/in (Bachelor of Engineering)
an der **Fachhochschule Dortmund**
und verleiht ihm das Siegel des Akkreditierungsrates.

Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland
Akkreditierungsrat ■■

Die Akkreditierung erfolgt gemäß Beschluss der Akkreditierungskommission am 17./18.08.2015 mit Auflagen und ist zeitlich befristet bis zum 30.09.2020.
Die Akkreditierung steht unter dem Vorbehalt der Aufhebung unter den im Beschluss des Akkreditierungsrates „Regeln für die Akkreditierung von Studiengängen und für die Systemakkreditierung“ und den in dem Vertrag zwischen Agentur und Hochschule in der jeweils aktuellen Fassung genannten Voraussetzungen.

Köln, den 18.08.2015

Prof. Dr. Eberhard Menzel
– Vorstandsvorsitzender –

Doris Herrmann
– Geschäftsführerin –

Aufgrund der von der Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland am 23. Februar 2012 verliehenen Berechtigung akkreditiert

AQAS e.V.

den Studiengang
Orthopädie-Ingenieur/in (Master of Engineering)
an der **Fachhochschule Dortmund**
und verleiht ihm das Siegel des Akkreditierungsrates.

Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland
Akkreditierungsrat ■■

Die Akkreditierung erfolgt gemäß Beschluss der Akkreditierungskommission am 17./18.08.2015 mit Auflagen und ist zeitlich befristet bis zum 30.09.2020.
Die Akkreditierung steht unter dem Vorbehalt der Aufhebung unter den im Beschluss des Akkreditierungsrates „Regeln für die Akkreditierung von Studiengängen und für die Systemakkreditierung“ und den in dem Vertrag zwischen Agentur und Hochschule in der jeweils aktuellen Fassung genannten Voraussetzungen.

Köln, den 18.08.2015

Prof. Dr. Eberhard Menzel
– Vorstandsvorsitzender –

Doris Herrmann
– Geschäftsführerin –

Bachelor-Studium:

Vollzeitstudium mit erweiterten Praxisphasen (50% Berufstätigkeit)

Studienvoraussetzungen:

Orthopädietechniker-Geselle (Notendurchschnitt 2,5)

Hochschulzugangsberechtigung NRW (Abitur / FHR / berufliche Qualifikation: Geselle + 3 Jahre Berufspraxis oder Meisterprüfung)

Nachweis eines Praktikumsplatzes / Arbeitsverhältnisses.

Studierende aus dem Ausland: äquivalente Abschlüsse

Meister im Orthopädietechniker-Handwerk belegen ein

Ergänzungsstudium. 50% der Prüfungsleistungen können

anerkannt werden. Die Festlegung erfolgt im Aufnahmegespräch.

Meisterkurs-Module	Prüf.-Nr.	Bezeichnung	CP	SWS		Sem	CP	
				V/SV+Ü+P	Σ			
MK1	BP1	Medizinisch-therapeutische Grundlagen 1	6	4	+2 +0	6	1.	30
	BP2	Biomechanik / Grundlagen	6	4	+2 +0	6		
	BP3	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	6	4	+2 +0	6		
	BP4	Semesterarbeit 1	12	1	+1 +6	8		
MK2	BP5	Rechnungswesen und Controlling	6	4	+2 +0	6	2.	30
MK3	BP6	Grundlagen BWL	8	4	+2 +0	6		
MK4	BP7	Arbeitspädagogik	8	4	+2 +0	6		
MK5	BP8	Semesterarbeit 2	8	1	+1 +4	6		
	BP9	Natur- und ingenieurwissenschaftliche Grundlagen	6	4	+2 +0	6	3.	30
	BP10	Messtechnik 1	6	4	+2 +0	6		
	BP11	Biomechanik / Gelenke	6	4	+2 +0	6		
	BP12	Semesterarbeit 3	12	1	+1 +6	8		
	BP13	Medizinisch-therapeutische Grundlagen 2	6	4	+2 +0	6	4.	30
MK6	BP14	Orthesen/Bandagen	8	4	+2 +0	6		
MK7	BP15	Prothesen	8	4	+2 +0	6		
MK8	BP16	Reha/Sitzschalen	8	4	+2 +0	6		
MK9		Werkstoffe/Verarbeitungstechnik		1	+0 +2			
MK10	BP17	Orthesenversorgung	8	4	+2 +0	6	5.	30
MK11	BP18	Prothesenversorgung	8	4	+2 +0	6		
MK12	BP19	Reha-Technik	8	4	+2 +0	6		
	BP20	Messtechnik 2	6	4	+2 +0	6		
MK13		Spezielle Hilfsmittelversorgung		0	+0 +4			
	BP21	Grundlagen Steuerungstechnik und Signalverarbeitung	6	4	+2 +0	6	6.	30
	BP22	Semesterarbeit 4	9	1	+4 +0	3		
	BT	Bachelor-Thesis & Kolloquium	15			15		
MKP		Praktische Meisterprüfung		0	+0 +12			
						Σ	180	

Verzahnung des Meisterkurses im Orthopädietechniker-Handwerk mit dem Studienverlaufsplan Bachelor Orthopädie-Ingenieur

Ergänzungsstudium für Meister	Prüf.-Nr.	Bezeichnung	CP	SWS			Sem	CP	
				V/SV+Ü+P	Σ				
	BP1	Medizinisch-therapeutische Grundlagen 1	6	4	+2	+0	6	1.	30
BPM1 (SoSe)	BP2	Biomechanik / Grundlagen	6	4	+2	+0	6		
BPM2 (SoSe)	BP3	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	6	4	+2	+0	6		
BPM3 (SoSe)	BP4	Semesterarbeit 1	12	1	+1	+6	8		
	BP5	Rechnungswesen und Controlling	6	4	+2	+0	6	2.	30
	BP6	Grundlagen BWL	8	4	+2	+0	6		
	BP7	Arbeitspädagogik	8	4	+2	+0	6		
	BP8	Semesterarbeit 2	8	1	+1	+4	6		
BPM5 (WiSe)	BP9	Natur- und ingenieurwissenschaftliche Grundlagen	6	4	+2	+0	6	3.	30
BPM6 (WiSe)	BP10	Messtechnik 1	6	4	+2	+0	6		
BPM7 (WiSe)	BP11	Biomechanik / Gelenke	6	4	+2	+0	6		
BPM8 (WiSe)	BP12	Semesterarbeit 3	12	1	+1	+6	8		
BPM4 (SoSe)	BP13	Medizinisch-therapeutische Grundlagen 2	6	4	+2	+0	6	4.	30
	BP14	Orthesen/Bandagen	8	4	+2	+0	6		
	BP15	Prothesen	8	4	+2	+0	6		
	BP16	Reha/Sitzschalen	8	4	+2	+0	6		
	BP17	Orthesenversorgung	8	4	+2	+0	6	5.	30
	BP18	Prothesenversorgung	8	4	+2	+0	6		
	BP19	Reha-Technik	8	4	+2	+0	6		
BPM9 (WiSe)	BP20	Messtechnik 2	6	4	+2	+0	6	6.	30
BPM10 (SoSe)	BP21	Grundlagen Steuerungstechnik und Signalverarbeitung	6	4	+2	+0	6		
BPM11 (SoSe)	BP22	Semesterarbeit 4	9	1	+4	+0	5		
BTM (SoSe)	BT	Bachelor-Thesis & Kolloquium	15				15		
							Σ	180	

Ergänzungsstudium für
Meister:
7-8 Module á 2 Wochen
3 Semesterarbeiten
1 Bachelor-Thesis

Konsekutives Masterstudium

Orthopädieingenieur

Praxisintegriertes Master-Studienprogramm

Studienvoraussetzungen:

Abgeschlossenes Bachelor-Studium in: Orthopädieingenieur, Technische Orthopädie oder Orthobionik, einschlägige Berufserfahrung und Nachweis eines bestehenden Arbeitsverhältnisses.

Studierende aus dem Ausland müssen äquivalente Abschlüsse nachweisen.

Meister im Orthopädietechniker-Handwerk belegen ein Ergänzungsstudium. Prüfungsleistungen können anerkannt werden. Die Festlegung erfolgt im Aufnahmegespräch.

Studienverlauf:

Prüf.-Nr.	Bezeichnung	CP	SWS			Sem	CP
			V/SV+Ü+P	Σ			
MP1	Medizin und Therapie 1	6	4	+2	6	1.	30
MP2	Biomechanik/Orthetik	8	4	+2	6		
MP3	Biomedizinische Messtechnik	8	4	+2	6		
MP4	Ingenieurwissenschaften 1	8	4	+2	6		
MP5	Medizin und Therapie 2	6	4	+2	6	2.	30
MP6	Biomechanik/Prothetik	8	4	+2	6		
MP7	Ingenieurwissenschaften 2	8	4	+2	6		
MP8	Projektarbeit	8	2	+2	4		
MP9	Biomechanik/Reha-Technik	6	4	+2	6	3.	30
MP10	Master-Seminar	8	6		6		
MP11	Master-Studienarbeit	16				4.	30
MT	Master-Thesis & Kolloquium	30					
						Σ	120

Akkreditierter Studienort des Bachelor- und Master-Studiengramms Orthopädieingenieur

Reg.Nr. 001-SoSe-2016



Neue Ideen
sind meistens
die Kinder
alter
Gedanken.

Henri Bergson (1859-1941),
französischer Philosoph

WWW.HANDWERK.DE

**Zukunft kommt
von Können.**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.